

A n t r a g

der Fraktion FREIE WÄHLER

Energetische Waldholznutzung weiter ermöglichen

Der Landtag stellt fest:

Die EU-Kommission hat im Juli 2021 im Rahmen des Fit-for-55-Pakets eine Novelle der Erneuerbare-Energien-Richtlinie vorgeschlagen („RED III“). Das EU-Parlament hat am 14. September 2022 seine Verhandlungsposition für den Trilog beschlossen. Das EU-Parlament strebt mehrere Änderungen des Kommissionsvorschlags an, welche die Energieerzeugung aus Waldholz erschweren würden.

Gerade im waldreichsten und in weiten Teilen ländlich geprägten Bundesland Rheinland-Pfalz bietet die Verwendung von Waldholz jedoch eine nachhaltige und günstige Alternative zu Gas oder Öl als Wärmelieferant. Angesichts der aktuell stark steigenden Kosten für die energetische Versorgung muss diese Option genutzt werden um das Angebot an Energieträgern nicht zu beschränken. Dies wirkt zudem steigenden Preisen effektiv entgegen.

Der Landtag fordert die Landesregierung dazu auf,

sich gegenüber dem Bund weiterhin dafür einzusetzen, dass auf europäischer Ebene allen Bestrebungen entgegengetreten wird, die Energieerzeugung aus Waldholz zukünftig einzuschränken, und im Rahmen der Trilog-Verhandlungen zur Erneuerbare-Energien-Richtlinie („RED III“) darauf hingewirkt wird, den Anteil von Waldholz als erneuerbaren Energieträger nicht zu limitieren.

Für die Fraktion:
Stephan Wefelscheid